

Zukunftstag am 22.03.2017

Concordia 2025



Heutige Agenda

- TOP 1** - **Warum Concordia 2025?**
- Top 2** - **Vision des Vorstandes**
- Top 3** - **Diskussion**
- Top 4** - **Sonstiges**



TOP 1 – Warum Concordia 2025?

- stagnierende bzw. sinkende Mitgliedszahlen: z. Zt. 370 Mitglieder
- sportlicher Abstieg in der Hauptsparte Fußball
- Auflösung der Step-Aerobic-Gruppe 2016
- anstehender Generationswechsel in den weiteren Sparten
- infrastrukturelle Probleme
- Das Handeln der umliegenden Vereine!



Top 1 – Warum Concordia 2025?

Unsere Ziele

- Organisation eines leistungs- und mitgliederstarken Mehrspartensportvereins
- Verbesserung der Infrastruktur
- Anerkennung von ehrenamtl. Leistungen
- Stärkung des Concordia-WIR-Gefühls



TOP 2 – Vision des Vorstandes

1. Neugestaltung der Vereinssatzung

2. Neustrukturierung der Aufbauorganisation

- Einbeziehung von ungenutzten Kompetenzen
- (Wieder-)Motivation der ehrenamtl. „Bestandskräfte“



Aktuelles Organigramm Concordia 2017





Vorstand

1. Vorsitzender: Bernd Hasbach
2. Vorsitzender: Jörg Neumann
3. Vorsitzender: Cornelius Rinderhagen
Geschäftsführerin: Svenja Neumann
Schriftführerin: Sylvia Buß
Pressewart: Bernd Hasbach

Platzwart: Günther Janssen

Sportheim: Dine Janssen

Presse: Bernd Hasbach

MG-Vw.: Cathrin Neumann

Aktiv-Sport

Herrenfußball: Jörg Neumann
Jugendfußball: Dennis Igelmann
Damengymnastik: Grete Decker
Rückengymnastik: Sabine Ihnen
Musik-Bewegung-Tanz: Imke Pfeiffer
Nordic Walking: Grete Groeneveld
Skat: Egbert Voss
Angelsport: Klaus Hilkenbach
Dart: Ralf Frerichs

Passiv-Sport

Festausschuss: André Neumann
Simon Kurtenbach
Didi Stroman
Björn Küssner
Günther Janssen

Ehrenrat: Udo Duitscher
Hans-Peter Jerke
Gerd Müller

Platzkassierer: Reinhard Maly

Visionäres Organigramm Concordia 2025





Neuer Vereinsvorstand

1. Vorsitzender: BH

2. Vorsitzender: JN

3. Vorsitzender: CR

Geschäftsführerin: SN

Schriftführerin: SB

Pressewart: BH

Fußballobmann: JN

Jugendleiter: DI

Frauenwartin:

Seniorenbeauftragter:

Ehrenamtsbeauftragter:

Platzwart: Günther Janssen

Sportheim: Dine Janssen

TOP 2 – Vision des Vorstandes

Funktionen des Gesamtvorstandes

- 1./2./3. Vorsitzender: - Vereinsrepräsentation u. Vereinsmanagement
- Geschäftsführerin: - Erledigung der allgem. Vereinsbuchhaltung
- Schriftführerin: - Protokollation
- Fußballobmann: - Organisation des Herrenspielbetriebs
- Jugendleiter: - Organisation des Jugendspielbetriebs
- Beteiligung im Förderverein der JSG Gemeinde Hinte e. V.





Neuer Vereinsvorstand

1. Vorsitzender: BH
2. Vorsitzender: JN
3. Vorsitzender: CR
Geschäftsführerin: SN
Schriftführerin: SB

Pressewart: BH
Fußballobmann: JN
Jugendleiter: DI
Frauenwartin:
Seniorenbeauftragter:
Ehrenamtsbeauftragter:

Platzwart: Günther Janssen

Sportheim: Dine Janssen

Aktiv-Sport

Herrenfußball: Jörg Neumann
Jugendfußball: Dennis Igelmann
Damengymnastik: Grete Decker
Rückengymnastik: Sabine Ihnen
MBT: Imke Pfeiffer
Nordic Walking: Grete Groenveld
Skat: Egbert Voss
Angelsport: Klaus Hilkenbach
Dart: Ralf Frerichs
Behindertensport:

Ausschüsse

Marketing

- Presse
- Homepage
- Sport-Echo
- Sparten-Management

Infrastruktur

- A/B-Platz
- Tribüne
- Balkon
- Zuwegung

Soziales

- MG-Verw.
- Ehrungen
- Helferfest
- Integration
- Senioren
- Inklusion

Veranstaltungen

Sport
- Sportwoche

Sonstige
- BW-Nacht
- Maibaum
- W-Markt

TOP 2 – Vision des Vorstandes

Struktur der Ausschüsse

Marketing

- Presse
- Homepage
- Sport-Echo
- Neue Sparten

Vorsitz / stellv. Vorsitz

ständige u. projektbezogene Ausschussmitglieder

einmalige Helfer zur Projektumsetzung



Tätigkeit in den Ausschüssen

- eigenverantwortliche Projektgestaltung
 - Ziele setzen („Was soll gemacht werden?“)
 - Planen (z. B. Finanzierungskonzepte entwickeln, Helfer zur Umsetzung akquirieren, Antrag beim Vorstand einreichen)
 - Umsetzen
 - Kontrollieren und evaluieren (z. B. Nachbesserungen einleiten, Folgeprojekte)
- Ausschüsse tagen in selbst festgelegten und regelmäßigen Abständen
- regelmäßiger Sachstandstätigkeitsbericht an den Vorstand



Folgen der Umstrukturierung

- „Der Vorstand“ nur noch als letztes Entscheidungsorgan
- Verlagerung von Gestaltungsspielräumen auf viele Concorden
- Frustrationsvermeidung von ehrenamtl. „Bestandskräften“
- Neue Ideen/Sichtweisen bringen neue Erkenntnisse
- höhere persönliche Identifikation mit den eigenen Projekten
 - Spaß an der Projektverfolgung
- Kompetenzerweiterung zur Aufgabenbewältigung



**Vielen Dank für Eure
Aufmerksamkeit!**

Wir hoffen auf rege Diskussion!
(TOP 3 + TOP 4)

